



EIGENTÜMER-VERZEICHNIS

D. R.	LAGEBEZEICHNUNG :	EIGENTÜMER :	KATASTERZEICHNUNG :		GRUNDBUCH :		FLÄCHENNAHWEIS , ca m ²			MASSNAHMEN NACH DEM BUNDESBAUGESETZ VOM 3. JUNI 1960.	
			FLUR	FLURSTÜCK	L.B.NR.	BAND	BLATT	GESAMT	ABGANG	ZUGANG	NEUER BESTAND
1.	BRÜCKENSTRASSE	TRÉMER, ANNI	5	74/1	40	16	498	3.28			KEINE MASSNAHMEN
2.	"	KRUMMREY, HANS WALTER		72/1	13	16	491	25.47			" "
3.	AM TEICH	BEHN, ALBERT		82	165	4	146	38.72	6.60		PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
4.	BRÜCKENSTRASSE	GEMEINDE OSTSTEINBEK		112	52	18	568	5.59			KEINE MASSNAHMEN
5.	LÄGERFELD	" "	4	243/93	52	18	568	1.41.52	8.82	1.32.70	" "
6.	"	KRATZMANN, ROBERT		40/1	10	16	515	2.55.70	24.75	2.73	PAR. 80 ff. GRENZREGELUNG, PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
7.	"	" "		41	10	16	515	26.65	26.65		PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
8.	"	" "		43	10	16	515	38.56			KEINE MASSNAHMEN
9.	AN DER GLINDER AU	BRÜGMANN, WERNER		42	103	18	561	37.14			" "
10.	DIE GLINDER AU	GEMEINDE (ZUR HÄLFTE)		97	52	18	568	32.65			" "
11.	"	IMHOF, EMIL UND EHEFRAU IRMA GEB. WEIDEMANN		44/7	805	37	1061	26.99	4.60	22.39	PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
12.	"	SLAWIK, OLGA GEB. GRÜNITZ		44/8	807	37	1060	14.20	4.84	9.36	" "
13.	MÜHLENBERG	KRUMMREY, HANS WALTER PAUL		38/1	13	16	491	1.13.89	19.06	6.10	PAR. 80 ff. GRENZREGELUNG, PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
14.	"	TEREBELSKI, VIKTOR UND EHEFRAU HANNA GEB. KINDLER		38/2	779	35	1018	10.00	44	9.56	PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
15.	LÄGERFELD	WENZEL, HANS		44/2	732	32	953	9.96	27	9.69	" "
16.	"	LANGNER, INGEBORG; LANGNER, BERNHARD; GRÜNITZ, HEINZ		44/3	198	5	177	49.08	4.45	44.63	" "
17.	"	GRÜNITZ, INGEBORG		44/4	744	33	972			9.08	" "
18.	"	GRÜNITZ, HUGO		151/44	212	6	191	34.08	2.38	31.70	" "
19.	"	" "		152/44	199	5	178	34.32	2.55	31.77	" "
20.	"	BRÜGMANN, WERNER		155/47	103	18	561	6.64			KEINE MASSNAHMEN
21.	"	" "		151/4	103	18	561	38.25	5.13	33.12	PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
22.	"	" WALTER		45/5	780	35	1019	5.84	55	5.29	" "
23.	"	PETERS, RICHARD		45/2	210	5	189	46.18	2.93	43.25	" "
24.	"	" "		158/47	210	5	189	6.84			KEINE MASSNAHMEN
25.	"	KRATZMANN, ROBERT		45/3	211	5	190	44.11	2.67	41.44	PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
26.	"	" "		161/47	211	5	190	7.60			KEINE MASSNAHMEN
27.	"	GRÜNITZ, MARTHA		140/48	200	5	179	24.91			" "
28.	"	" "		141/49	200	5	179	47.53	4.50	43.03	PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
29.	"	GRÜNITZ, HELMUT		143/49	201	5	180	50.36	4.56	45.80	" "
30.	"	" "		142/48	201	5	180	19.53			KEINE MASSNAHMEN
31.	"	GRÜNITZ, WALTER UND WOBSEY, INGE		144/48	69	17	531	16.51			" "
32.	"	" "		162/49	69	17	531	44.41	2.98	41.43	PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
33.	"	GRÜNITZ, RUDOLF		163/49	213	6	192	7.50			KEINE MASSNAHMEN
34.	"	SCHMIDT, HERMANN		50/1	48	16	518	1.77.35	15.00	1.62.35	PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
35.	"	" "		135/51	48	16	518	38.02			KEINE MASSNAHMEN
36.	"	WERKMEISTER, PAUL		44/6	774	35	1008	44.38	54	43.84	PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
37.	"	BOSS, HERBERT		44/11	808	5	0122/177	6.17			KEINE MASSNAHMEN
38.	"	" "		44/10	808	5	0122/177	1.10	1.10		PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
39.	"	" "		44/9	808	5	0122/177	6.35			KEINE MASSNAHMEN
40.	"	BEJÖHR, WILHELM u. BEJÖHR, EVA GEB. SEBRECHT ZU JE 1/2 ANTEIL		44/12	197	—	0122	6.03			KEINE MASSNAHMEN
41.	"	" "		44/13	197	—	0122	1.11	1.11		PAR. 85 ff. ENTEIGNUNG
42.	"	" "		44/14	197	—	0122	6.45			KEINE MASSNAHMEN





ZEICHENERKLÄRUNG

FESTSETZUNGEN


BBAUG §9(1)1a

-  ALLGEMEINES WOHNGEBIET BAUNVO §4
GFZ 0,2 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
I ZAHL DER VOLLGESCHOSSE } BAUNVO §§16,17
 ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG


BBAUG §9(1)1b

-  FLÄCHEN AUF DENEN NEBENANLAGEN NICHT ZUGELASSEN SIND BAUNVO §14(1)
 BAULINIEN } BAUNVO §23
 BAUGRENZEN }
NUR EINZEL- ODER DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG BAUNVO §22(2)
 STELLUNG DER BÄULICHEN ANLAGEN


BBAUG §9(1)1e

-  EINFARTEN AUF DEN BAUGRUNDSTÜCKEN, JE BIS 2,50METER BREITE ZUGELASSEN


BBAUG §9(1)1f


-  FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF (VOLKSSCHULE)

BBAUG §9(1)3


-  VERKEHRSFLÄCHEN

BBAUG §9(1)5


-  UMFORMERSTATION

-  GRÜNFLÄCHEN


BBAUG §9(1)10

-  FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT


BBAUG §9(1)11

-  MIT GEH-FAHR-UND LEITUNGSRECHT ZU BELASTENDE FLÄCHE


BBAUG §9(1)12

-  GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE

BBAUG §9(1)15

-  ANPFLANZUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN


BBAUG §9(1)16

-  FLÄCHE MIT BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNG








BBAUG §9(2)

- A WALMDÄCHER


BBAUG §9(5)

-  GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES

DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER


-  FLURSTÜCKSGRENZEN
 HÖHENLINIEN
157
17 FLURSTÜCKSNUMMERN
 BÖSCHUNG
 WIESEN
 WASSERFLÄCHEN
 GRUNDFLÄCHE DER VORHANDENEN BÄULICHEN ANLAGEN
 SIELLEITUNG

NACHRICHTLICHE MITTEILUNGEN

-  GEPLANTER BACHLAUF
BESCHLUSS VOM 14.7.67 (PLANFESTSTELLUNGSBESCHLUSS)
ERL. DES MIN. FÜR W+V. AZ. VII/44a-S 4216


DIESER PLAN EINSCHLIESSLICH DES TEXTES IST GEMÄSS PAR. 10 DES BUNDESBAUGESETZES AM 3. 4. 1967 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

OSTSTEINBEK, DEN 29. Sep. 1967
GEMEINDE
OSTSTEINBEK
KREIS SIO W. ARN


BÜRGERMEISTER.

DIESER PLAN EINSCHLIESSLICH DER BEGRÜNDUNG IST AM ... MIT BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG ÖFFENTLICH AUSGELEGT UND AN DIESEM TAGE IN KRAFT GETRETEN.

OSTSTEINBEK, DEN 3
GEMEINDE
OSTSTEINBEK


BÜRGERMEISTER.

SATZUNG TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

GESTALTUNG DER BAULICHEN ANLAGEN:

(SIEHE AUCH GESONDERTER SATZUNGSTEXT)

PAR. 9 (2) BBAUG.

AUSSENWÄNDE: VERBLENDBAUTEN ODER HELLE PUTZBAUTEN
EINZELNE BAUTEILE KÖNNEN AUCH IN ANDEREN
MATERIALIEN AUSGEFÜHRT WERDEN.

SOCKEL: HÖCHSTENS 50 cm ÜBER DEM VORHANDENEN
GELÄNDE.

GESCHOSSHÖHE: MAXIMAL 3 METER.

DACHFORM: SATTELDÄCHER.

DACHNEIGUNG: KEINE FESTSETZUNG.

MATERIAL: DUNKLE PFÄNNEN.

FÜR GRUPPE „A“ ABWEICHEND

DACHFORM: WALMDÄCHER

DACHNEIGUNG: 30 GRAD.

GARAGEN: MINDESTABSTAND 6,0 METER VON
STRASSENRENZE.

DACHFORM: FLACH, ODER ANPASSUNG AN
DACHFORM DER HAUPTGEBÄUDE.
KELLERGARAGEN SIND NICHT ZULÄSSIG.

EINFRIEDIGUNG: AN STRASSENRENZEN: HOLZZÄUNE,
MASSIVE ZÄUNE UND LEBENDE HECKEN
BIS ZU 80 cm HÖHE.
MASCHENDRAHTZÄUNE SIND UNZULÄSSIG.

Müll

140
48

AUFLAGEN UND HINWEISE - 13

GEM. GENEHMIGUNGSERL. V. 29.2.68 A.Z. IV 81d-813/04-15.57(6)

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN IN DER SITZUNG DER GEMEINDE-
VERTRETUNG AM 28. April 1968

OSTSTEINBECKEN 29. April 1968



GEMARKUNG HAVIGHORST

ANBAUVERBOT GEMÄSS STRASSEN- UND WEGEGESETZ
DES LANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN
VOM 22. JUNI 1962, PAR. 29.